

334937-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – ZAS-MHKW [TGE05] Vergabe der Bauleistungen von Fördermittel /Hebezeug/Flaschenzug/Krananlage im Teilprojekt (TP) 2

OJ S 94/2026 18/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Abfallverwertung Südhessen (ZAS)

E-Mail: karl-ludwig.schneider@entega.ag

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ZAS-MHKW [TGE05] Vergabe der Bauleistungen von Fördermittel/Hebezeug /Flaschenzug/Krananlage im Teilprojekt (TP) 2

Beschreibung: Im Projekt ‚Umbau und Modernisierung des Müllheizkraftwerks‘ in Darmstadt ergaben sich durch Umbaumaßnahmen mit Rückbau von Gebäude- und Anlagenteilen sowie infolge der Neubaumaßnahmen in und an Gebäuden/Anlagen die Notwendigkeit von geänderten oder neuen Montage- und Instandhaltungskonzepten in mehreren Gebäuden (i.W. in den Bauteilen (BT) 1 bis 3) im Teilprojekt (TP) 1, welche Fördermittel, Hebezeuge, Flaschenzüge und Krananlagen im Zuge des im Teilprojekt (TP) 2 erfordern, die nach Möglichkeit aus gleichen, handelsüblichen Produkten/Fabrikaten verschiedener Typen /Auslegungen bestehen sollten, um die Instandhaltung zu optimieren.

Kennung des Verfahrens: 6260d955-ea2e-450e-bbcd-aa3a9d878237

Interne Kennung: ZAS-MHKW [TGE05]

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 42410000 Hebezeuge und Fördermittel, 42411000

Flaschenzüge und Hebezeuge, 42414500 Brückenkräne, 42419000 Teile für Hebe- und

Fördermittel, 42419100 Teile für Kräne, 51511000 Installation von Hebe- und

Fördervorrichtungen, außer Aufzügen und Rolltreppen, 51511100 Installation von

Hebevorrichtungen, 51511110 Installation von Kräne

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Fragen zu den Vergabeunterlagen sind unter Angabe der Dokumentenbezeichnung und der Gliederungsnummer der Vergabeunterlagen (z.B.: „Ziffer ... der Leistungsbeschreibung ...“) in Textform über den von der elektronischen Vergabeplattform vorgesehenen Kommunikationsbereich möglichst bis zum 29.05.2026 einzureichen. Mündliche /telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 142 i. V. m. §§ 123, 124 GWB sowie § 22 Abs. 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabe der Bauleistungen von Fördermittel/Hebezeug/Flaschenzug/Krananlage im Teilprojekt (TP) 2

Beschreibung: Im Projekt ‚Umbau und Modernisierung des Müllheizkraftwerks‘ in Darmstadt ergaben sich durch Umbaumaßnahmen mit Rückbau von Gebäude- und Anlagenteilen sowie infolge der Neubaumaßnahmen in und an Gebäuden/Anlagen die Notwendigkeit von geänderten oder neuen Montage- und Instandhaltungskonzepten in mehreren Gebäuden (i.W. in den Bauteilen (BT) 1 bis 3) im Teilprojekt (TP) 1, welche Fördermittel, Hebezeuge, Flaschenzüge und Krananlagen im Zuge des im Teilprojekt (TP) 2 erfordern, die nach Möglichkeit aus gleichen, handelsüblichen Produkten/Fabrikaten verschiedener Typen /Auslegungen bestehen sollten, um die Instandhaltung zu optimieren.

Interne Kennung: ZAS-MHKW [TGE05]

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 42410000 Hebezeuge und Fördermittel, 42411000

Flaschenzüge und Hebezeuge, 42414500 Brückenkräne, 42419000 Teile für Hebe- und

Fördermittel, 42419100 Teile für Kräne, 51511000 Installation von Hebe- und

Fördervorrichtungen, außer Aufzügen und Rolltreppen, 51511100 Installation von

Hebevorrichtungen, 51511110 Installation von Kräne

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Es wird klarstellend darauf hingewiesen, dass die Überschriften der

Kriterien "Eintragung in das Handelsregister", "Finanzkennzahlen" und "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" in Abschnitt 5.1.9 der Auftragsbekanntmachung aus technischen Gründen den aufgestellten und beschriebenen Eignungskriterien nicht vollumfänglich entsprechen. Die vollständigen Anforderungen an die Eignung können dem jeweils

korrespondierenden Beschreibungstext zum Kriterium entnommen werden. Allgemeine Hinweise zu den Bewerbungsbedingungen: Alle geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Abschnitt 5.1.9 sind innerhalb der Bewerbungsfrist nach Abschnitt 5.1.12 mit dem Angebot vorzulegen, soweit sich der Auftraggeber dies nicht ausdrücklich anders vorbehalten hat. Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass unvollständige Angebote von der Teilnahme ausgeschlossen werden können. Die Vorlage von Kopien ist zulässig.

Ausländische Bewerber haben statt der geforderten amtlichen Nachweise nach deutschem Recht gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen. Soweit nicht anders gefordert, können Erklärungen als Eigenerklärungen abgegeben werden. Die Vergabestelle stellt für die nachfolgend aufgeführten Nachweise und Erklärungen ein Bieter-Formblatt zur Verfügung, welches interessierte Unternehmen als Anlage zum ersten Verfahrensbrief über die unter Abschnitt 5.1.11 genannte elektronische Adresse abrufen können. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Nachweise für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen muss, den es übernehmen soll. Ferner hat die Bietergemeinschaft dem Angebot eine Erklärung beizulegen, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind, der für die Durchführung bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist und dieser die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder im Auftragsfall als Gesamtschuldner haften

(Bietergemeinschaftserklärung). Beabsichtigt der Bieter/die Bietergemeinschaft den Einsatz von Nachunternehmern, sind die von den Nachunternehmern zu erbringenden Leistungen gemäß § 34 Abs. 1 SektVO nach Art und Umfang mit dem Angebot zu benennen. Für Nachunternehmer, welche der Bieter im Wege der Eignungslleihe nach § 47 SektVO einzusetzen beabsichtigt, sind weiterhin die unter Abschnitt 5.1.9 geforderten Nachweise und Erklärungen, soweit einschlägig und bezogen auf die zu erbringende Teilleistung, für den jeweiligen Nachunternehmer bereits mit dem Angebot einzureichen sowie nach § 47 Abs. 1 Satz 1 SektVO nachzuweisen, dass dem Bieter die insoweit für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: I.) "Eignung zur Berufsausübung" a) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 142 i.V.m. §§ 123, 124 GWB sowie § 22 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen oder andernfalls entsprechende Selbstreinigungsmaßnahmen nach den § 142 i.V.m. §§ 125, 126 GWB getroffen werden. b) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung, unter Angabe von Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens; kurze Beschreibung des Tätigkeitsbereichs (Arbeitsbereiche, Leistungsspektrum), Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. c) Aktueller Nachweis (maximal 6 Monate alt) der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes. d) Eigenerklärung Mindestlohngesetz. e) Eigenerklärung zum Russlandgeschäft gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Bieters bzw. von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: II "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" a) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens sowie den Umsatz (netto) in den letzten drei Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Vergleichbare Leistungen sind insbesondere: Stellen, vorhalten und räumen einer vollständigen Baustelleneinrichtung für die angefragten Bauleistungen mit fertigen, liefern, montieren, ggf. programmieren und inbetriebnehmen von (und/oder) Fördermittel, Hebezeugen, Flaschenzügen und Krananlagen auf/an bauseitigen (Kranbahn-) Trägern unterschiedlicher Profilgrößen in und an Gebäuden oder Anlagenkomponenten/-bauteilen mit nach Möglichkeit gleichen, handelsüblichen Produkten/Fabrikaten verschiedener Typen/Auslegungen bei teils erschwerter Zugänglichkeit zu den Einbauorten mit teils beengten Platzverhältnissen und Arbeiten auf bauseitigen Gerüsten in großen Höhen bis ca. 36 m über Grund (u.a. Kesselhaus) einschl. digitaler, fortschreibbarer Dokumentation der Maschine /Anlage/Einrichtung sowie Ausführung in Plänen und Dokumenten, wie mit dieser Ausschreibung beschrieben und welche in Summe der Leistungen im Kostenrahmen des Bieterangebots liegen. Geforderter Mindeststandard: Der Mindestgesamtumsatz pro Jahr für Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren beträgt EUR 3 Mio. netto. b) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadenereignis von mindestens EUR 5 Mio. für Personen- und Sachschäden sowie EUR 5 Mio. für Vermögensschäden. Der Nachweis ist entweder durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen zu erbringen oder durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: III "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" a) Angaben über die Erbringung von einschlägigen Leistungen in den letzten fünf Jahren (2021 bis 2025) sowie des laufenden Jahres, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Angabe – je Referenz – von: - Art und Umfang der Leistung - Auftragswert (netto) - Ausführungszeitraum - Name des öffentlichen/privaten Auftraggebers - Ansprechpartner beim Referenzgeber inkl. Telefonnummer Referenzen sind insbesondere vergleichbar, wenn diese zum Gegenstand haben: Stellen, vorhalten und räumen einer vollständigen Baustelleneinrichtung für die angefragten Bauleistungen mit fertigen, liefern, montieren, ggf. programmieren und Inbetriebnehmern von (und/oder) Fördermittel, Hebezeugen, Flaschenzügen und Krananlagen auf/an bauseitigen (Kranbahn-)Trägern unterschiedlicher Profilgrößen in und an Gebäuden oder Anlagenkomponenten/-bauteilen mit nach Möglichkeit gleichen, handelsüblichen Produkten/Fabrikaten verschiedener Typen/Auslegungen bei teils

erschwerter Zugänglichkeit zu den Einbauorten mit teils beengten Platzverhältnissen und Arbeiten auf bauseitigen Gerüsten in großen Höhen bis ca. 36 m über Grund (u.a. Kesselhaus) einschl. digitaler, fortschreibbarer Dokumentation der Maschine/Anlage /Einrichtung sowie Ausführung in Plänen und Dokumenten, wie mit dieser Ausschreibung beschrieben und welche in Summe der Leistungen im Kostenrahmen des Bieterangebots liegen. Geforderter Mindeststandard: Es müssen mindestens 3 gültige Referenzen aufgezeigt werden. b) Angaben über die Zahl der in den letzten drei Jahren (2023 bis 2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (FTE), gegliedert nach Fachbereich sowie Seniorität. c) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preisliches Zuschlagskriterium (08 Anlage 8 - ZAS-MHKW-DA_TGE05_Erläuterungen zu den Zuschlagskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Güte und Qualität des Personaleinsatzkonzepts (08 Anlage 8 - ZAS-MHKW-DA_TGE05_Erläuterungen zu den Zuschlagskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Güte und Qualität des Reaktionszeitenkonzepts (08 Anlage 8 - ZAS-MHKW-DA_TGE05_Erläuterungen zu den Zuschlagskriterien)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E82493159>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E82493159>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Regelungen und Ausführung entsprechend den Vergabeunterlagen.

Frist für den Eingang der Angebote: 12/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der im Auftragsfall einzusetzende Polier und Vorarbeiter muss Deutsch in Wort und Schrift beherrschen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: Regelungen und Ausführung entsprechend den Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ENTEGA AG Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Abfallverwertung Südhessen (ZAS)

Registrierungsnummer: Umsatzsteuer-ID-Nr. DE 206599056

Postanschrift: Frankfurter Straße 100

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

Kontaktperson: ZAS

E-Mail: karl-ludwig.schneider@entega.ag

Telefon: +49 61517017137

Internetadresse: <https://www.zas-darmstadt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: ENTEGA AG Zentraleinkauf ENTEGA-Konzern

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00003606

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Karl-ludwig.schneider@entega.ag

Telefon: +49 61517017137

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0b0ae0db-472b-4d3a-b539-1ae4aaa9b6a9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 16:45:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 334937-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 94/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/05/2026